**DER ABLAUF DER FIRMFEIER**

**Die Feier der Firmung ist in eine Messfeier eingebettet.** Wir hören das Wort

Gottes aus der Bibel: **Lesung** und **Evangelium.**

Danach hält der Firmspender (der Bischof oder eine vom Bischof dazu beauftragte

Person) die **Predigt.**

Es folgt das **Taufbekenntnis.** *Vor der Firmung wirst du nochmals um deine*

*Bereitschaft zum Glauben gefragt. Bei der Taufe warst du noch zu klein, selbst zu*

*antworten. Deshalb haben deine Eltern und Paten die Antwort gegeben. Heute bei*

*der Firmung antwortest du. Die Antworten, die du gibst, sagen zugleich: Du möchtest*

*das Sakrament der Firmung empfangen und möchtest aus der Kraft des Heiligen*

*Geistes leben. Darum wiederholst du vor allen Anwesenden dein Taufversprechen.*

**Firmspender:** „Liebe FirmkandidatInnen! Nun werdet ihr im Sakrament der Firmung

den Heiligen Geist empfangen. Wir bekennen gläubig, dass der Heilige Geist mit

dem Vater und dem Sohn Gott ist und uns das Leben schenkt. Er besiegelt, was er in

der Taufe an euch gewirkt hat. Deshalb bekennt dankbar den Glauben, den damals

eure Eltern und Paten bekannt haben.“

**Firmspender:** „Widersagt ihr dem Satan und all seinen Verführungen?“

**FirmkandidatInnen:** „Ich widersage.“

**Firmspender:** „Glaubt ihr an Gott, den Vater,

den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde?“

**FirmkandidatInnen:**„Ich glaube.“

**Firmspender:** „Glaubt ihr an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unseren Herrn, der geboren ist von der Jungfrau Maria, der gelitten hat und

begraben wurde, von den Toten auferstand und zur Rechten des Vaters sitzt?“

**FirmkandidatInnen: „**Ich glaube.“

**Firmspender:** „Glaubt ihr an den Heiligen Geist, der Herr ist und lebendig macht, der wie einst den Aposteln am Pfingsttag so heute euch durch das Sakrament der Firmung in einzigartiger Weise geschenkt wird.“

**FirmkandidatInnen:** „Ich glaube.“

**Firmspender:** „Glaubt ihr an die heilige Katholische Kirche, die Gemeinschaft der Heiligen, die Vergebung der Sünden, die Auferstehung der Toten und das ewige Leben?“

**FirmkandidatInnen:** „Ich glaube.“

**Firmspender:** „Das ist unser Glaube, der Glaube der Kirche, zu dem wir uns in Jesus Christus bekennen.“

**Der Firmspender lädt zum Gebet ein:**

Die Spendung der Firmung beginnt mit einem Gebet. So fordert der Firmspender alle

auf, **niederzuknien** und **zu beten**.

„Lasset uns beten zu Gott, dem allmächtigen Vater, dass er den Heiligen Geist

herabsende auf diese jungen Christen, die in der Taufe wiedergeboren sind zu

ewigem Leben. Der Heilige Geist stärke sie durch die Fülle seiner Gaben und mache

sie durch seine Salbung Christus, dem Sohn Gottes, ähnlich.“

**Die Ausbreitung der Hände:**

Der Firmspender breitet nun die Hände aus und bittet in einem Gebet um den

Heiligen Geist.

**Handauflegung:**

**Du** *trittst nun vor den Firmspender*. Dein **Pate** *begleitet dich und legt seine rechte*

*Hand auf deine rechte Schulter*. **Du** *nennst nun hörbar deinen Namen* („**Ich heiße**...“). Der **Firmspender** *legt seine Hand auf deinen Kopf*. Die Hand auf deinem Kopf meint die liebende Nähe Gottes: Er schützt dich, steht zu dir, und er segnet dich.

**Salbung mit Chrisam:**

Der **Firmspender** *zeichnet dir mit Chrisam ein Kreuz auf die Stirn*. Dabei spricht er: „N.N. (Name), sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist.“

Der **Firmkandidat** antwortet: „Amen.“

**Der Friedenswunsch:**

**Der Firmspender** verabschiedet sich mit dem Gruß: „Der Friede sei mit dir!“

*Dabei drückt er dir die Hand* oder gibt dir ein anderes Zeichen der Verbundenheit. Der **Firmkandidat** antwortet: „Und auch mit dir / Der Friede sei mit dir / Amen!“

*Der Firmspender nennt deinen Namen. DU bist von Gott bei deinem* ***Namen*** *gerufen,*

*DU bist gemeint, DU bist Gott wichtig. DIR ist von Gott der Heilige Geist geschenkt.*

*Das Kreuz wird mit* ***Chrisamöl*** *gezeichnet. Chrisam ist eine Mischung aus Olivenöl*

*und Balsam. Es ist verwandt mit einer Salbe, die heilen soll. Wie das Salböl die Haut*

*durchdringt, heilt, stärkt, so soll der Heilige Geist im Gefirmten wirken. Die*

*Chrisamsalbung ist deshalb auch ein Zeichen der besonderen Aufgabe des Christen,*

*die Botschaft Gottes weiter zu sagen und durchs ein Leben zu verwirklichen.*

*Der Firmspender sagt:* ***Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist.***

*Du antwortest mit* ***AMEN.*** *Ein wichtiges Wort. Es bedeutet: Ja, Gott, ich nehme*

*dieses Sakrament an.*

***Die Handauflegung des Firmpaten auf die Schulter:*** *Handauflegung meint: Dein*

*Firmpate steht zu dir. Er ist dir nahe, unterstützt dich, begleitet dich auf deinem Weg*

*ins mündige Christ-Sein.*

Es folgen im Ablauf der Messfeier:

**FÜRBITTEN – EUCHARISTIEFEIER - FEIERLICHER SCHLUSS-SEGEN**